INTERZUM Cologne, 21. bis 24. Mai 2019

Alles auf eine Karte: Lehmann erweitert das Portfolio in der RFID-Technologie

Mit der RFID-Technologie bedient Lehmann, Spezialist für Möbelschlösser und Schließsysteme, die Nachfrage nach kontaktlosen Lösungen für eine Vielzahl verschiedener Anwendungen. Das bisherige Angebot erweitert der westfälische Hersteller und Entwickler nun mit der „LEGIC“-Plattform. Alles auf eine Karte setzt Lehmann also bei der Interzum 2019 und präsentiert damit, wie sich mehrere Lösungen bündeln lassen.

Ob Co-Working-Center oder Open Space Büro, Spa, Hotel oder Krankenhaus, die Bereiche, in denen RFID-Leser eingesetzt werden, sind vielfältig. Entsprechend unterstützt Lehmann die verschiedensten Anwendungen durch unterschiedliche RFID-Leser-Modelle. Was die jeweiligen Ausführungen eint, egal ob mit schmalem oder breiterem Gehäuse, ob innen- oder außenliegend, ob mit fester Zuordnung oder freier Schrankwahl, ist die ausgefeilte und sichere Technologie.

Erweitert hat Lehmann sein Portfolio in dieser Hinsicht um die „LEGIC“-Technologie-Plattform. Der Marktführer für die sichere Identifikations- und Legitimationsverwaltung durch kontaktlose Smartcard-Technologien aus der Schweiz vergrößert das Spektrum an RFID-Systemen. „LEGIC“ ist die ideale Ergänzung zu dem bestehenden technologischen Angebot bei Lehmann, das bislang die „MIFARE“-Lösungen umfasste.

Der Einsatz der „LEGIC“-Technologie bietet hohe Sicherheitsstandards durch das „LEGIC“-spezifische Master Token System Control (MTSC) mit physikalischen Tokens. Der Master Token gewährleistet Sicherheit durch einen Code, der die Berechtigung zum Lesen und Schreiben von Daten enthält: Nur wer diesen Master Token besitzt, kann den Code auf Karten und Leser übertragen.

Bereits vorhandene „LEGIC“-Transponder für Zutrittskontroll- oder Bezahlsysteme können zusätzlich für das komfortable Öffnen und Schließen von Möbeln genutzt werden. So lassen sich die Schlösser dank der „LEGIC“-Technologie auch bequem und smart in ein bestehendes Sicherheitskonzept einbinden. Das einfache Handling und die Möglichkeit, den RFID-Leser nachzurüsten, erlauben es, ihn nahezu überall einzusetzen.

Die RFID-Leser von Lehmann verfügen über einen Micro-USB-Port für Updates, Konfiguration oder auch Notstromversorgung. Die Reichweite des Lesefeldes beträgt bis zu 25 Millimeter, abhängig von der Einbausituation des RFID-Lesers.

Die RFID-Leser L043-A01, L043-A02 und L043-A03 quittieren mit optischen und optional auch mit akustischen Signalen die jeweilige Betätigung. Der Leser A03 ist zudem nach IP 65 staub- und spritzwassergeschützt und eignet sich damit ideal für Saunen oder Schwimmbäder. Das schmale Gehäuse hat eine integrierte Griffmulde, die einen zusätzlichen Griff erübrigt. Für die Montage auf Stahl steht eine Zwischenlage zur Verfügung, die zudem die Griffmulde vergrößert.

Die Schlösser sind batteriebetrieben. Geht die Energie der Batterie zur Neige, gibt der RFID-Leser frühzeitig entsprechende Signale. Sollte dennoch einmal versäumt worden sein, die Batterie rechtzeitig auszuwechseln, bleibt der Schrank auch bei komplett entleerter Batterie verschlossen. Mit einer kompatiblen Powerbank wird das Schloss über den Micro-USB-Port am RFID-Leser wieder aktiviert, lässt sich dann öffnen und die Batterie kann gewechselt werden.

Die „LEGIC“-RFID-Leser von Lehmann sind zum Kompaktschloss „M410“ und zum Spindschloss „M610“ kompatibel. Zudem eignen sie sich für verschiedene Materialien und Materialstärken, wie Holz, HPL, Stahl und Glas. So bietet Lehmann mit seinen RFID-Lesern eine praktische und zweckmäßige Basis für das Schließen und die Schließsysteme der Zukunft.

PR-Kontakt: bic.PR | Bianca Schmand-Hannemann | Telefon: +49 5246 827 990-0 | E-Mail: Bianca.Hannemann@bic-pr.de



Bildtext 1: Sein Portfolio in der RFID-Technologie hat Lehmann um die „LEGIC“-Plattform erweitert. Der RFID-Leser L043-A01 von Lehmann er-möglicht auch eine innenliegende Montage. Foto: Lehmann



Bildtext 2: Gut zu erkennen ist die Griffmulde an dem RFID-Leser L043-A02 von Lehmann. Foto: Lehmann



Bildtext 3: Eine optionale Zwischenlage vergrößert die Griffmulde des RFID-Lesers L043-A03 und erlaubt die Montage auf Stahl. Foto: Lehmann

Lehmann

Das Familienunternehmen LEHMANN in Minden/Westfalen gehört zu den europäischen Marktführern bei mechanischen und elektronischen Schließsystemen für Möbel und mehr. Das Einsatzspektrum reicht von Büro- und Objekteinrichtungen, über Lockern und Wertfächern, Laden- und Innenausbau, Labor-, Lager- und Betriebsausstattung, Caravan- und Bootsbau bis zu Automaten. Zwei modern ausgestattete Betriebe mit eigener Forschung und Produktentwicklung sowie mit Werkzeug- und Formenbau, Gießerei, Kunststoff-Spritzguss und Galvanik bilden die Basis für Innovation und Qualität der Produkte. Weltweit sorgen rund 340 Mitarbeiter für Kundenzufriedenheit und Liefertreue. Darüber hinaus vermarktet Lehmann einzelne Schritte seiner Lieferkette aktiv als Industrieleistungen. #Lehmann Vertriebsgesellschaft mbH & Co. KG, Uphauser Weg 82, 32429 Minden - www.lehmann-locks.com

PR-Kontakt: bic.PR | Bianca Schmand-Hannemann | Telefon: +49 5246 827 990-0 | E-Mail: Bianca.Hannemann@bic-pr.de